

# Anmeldeformular

## 4. Fachtagung

### Extensive Pflanzkonzepte für Vorgärten und öffentliches Grün im Zeichen des Klimawandels

09. Juli 2019 – 71384 Weinstadt

Name:

Vorname:

Institution:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel/Fax:

Ich nehme mit \_ weiteren Person(en) teil:

Name/Vorname:

E-Mail:

Datum und Unterschrift

### Anreise zum Veranstaltungsort:

Stiftskeller, Stiftstraße 32, 71384 Weinstadt



<https://www.google.com/maps/search/stiftskeller,+stiftsstra%C3%9Fe,+weinstadt/@48.8061951,9.3861872,17.75z>

*Angesprochen sind all jene, die mit öffentlichem, halböffentlichem (Firmen, Verwaltungen) und privatem Grün tätig sind. Aber auch erfahrene Freizeitgärtner sind herzlich eingeladen.*

## 4. Fachtagung

### Extensive Pflanzkonzepte für Vorgärten und öffentliches Grün im Zeichen des Klimawandels

**Dienstag, 09. Juli 2019**

Stiftskeller, Stiftstraße 32, 71384 Weinstadt



**Von der Architektenkammer BW mit 3  
Unterrichtsstunden für die  
Fachrichtungen Landschaftsarchitektur  
und Stadtplanung anerkannt.**

#### 4. Fachtagung

### Extensive Pflanzkonzepte für Vorgärten und öffentliches Grün im Zeichen des Klimawandels

Weg von eintönigen Splittflächen, hin zur Pflanzenvielfalt! Unter dem Eindruck des spürbar werdenden Klimawandels und eines zunehmenden Artenschwunds sind fachlich richtig angelegte Vegetationsflächen mit mineralischem Untergrund und einer abgestimmten Pflanzengesellschaft eine sowohl ökologisch als auch ästhetisch begrüßenswerte Gestaltungsvariante. Dennoch sind Splitt- und Schotterhalden in Vorgärten nach wie vor beliebt, obwohl sie die durch Klimaerwärmung heißer werdenden Innenstädte und den urbanen Raum zusätzlich aufheizen. Das Bewusstsein für diese Problematik zu schärfen und Gestaltungsvarianten für artenreiche, pflegeextensive Pflanzkonzepte vorzustellen, ist Ziel dieser Fachtagung.

Wie Gesundheit und Lebensqualität durch Ökosystemleistungen in der Stadt zu erreichen sind, wird erläutert. Möglichkeiten, artenarme Grünflächen in Flächen mit größerer Artenvielfalt zu verwandeln, werden in einem weiteren Vortrag vorgestellt. Wie Zierpflanzen zur vielseitigen Nahrungsquelle für Bestäuberinsekten werden, untersucht derzeit ein an der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg durchgeführtes Projekt im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaften (EIP), dessen Zwischenbericht auf der Tagung präsentiert wird. Als erster hauptamtlicher Urban Gärtner wird Alexander Schmid, Koordinator für das städtische Gärtnern der Anwohner in Stuttgart bezeichnet. Er berichtet, wie er in der Landeshauptstadt ein Garten- und Flächennetzwerk aufbaut. Planungshilfen für Bürger\*innen im nachhaltigen, pflegereduzierten Gärten mit Artenreichtum entwickelt die Stadt Weinstadt in ihrem Projekt „Lebendige Vorgärten“. Dieses Projekt möchte Gartenbesitzer für einen naturnahen Garten ohne Splitt- und Schotterflächen sensibilisieren.

Eine Führung über das Gartenschaugelände in Weinstadt bildet den Abschluss der Veranstaltung.

## Programm

Stand: 18.06.2019 / V2 / Änderungen vorbehalten

- 08:45 EINLASS UND GETRÄNKE
- 09:20 **Begrüßung**  
Jeanette Schweikert,  
Geschäftsführerin der Gartenakademie BW e.V.
- 09:30 **Ökosystemleistungen in der Stadt –  
Gesundheit und Lebensqualität**  
Prof. Dr.-Ing. Nicole Pfoser,  
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt,  
Nürtingen-Geislingen
- 10:15 **"Stadtgrün naturnah" –  
Umsetzung eines ökologischen  
Grünflächenmanagements in Pirmasens**  
André Jankwitz,  
Amtsleiter Stadt Pirmasens
- 11:00 PAUSE
- 11:20 **Blüten für Bestäuber – Zierpflanzen als  
Nahrungsquelle für Bestäuberinsekten**  
Ute Ruttensperger, Staatliche Lehr- und  
Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg
- 12:00 **Mehr Grün in der Stadt durch Urban  
Gardening - Beispiel Stuttgart**  
Alexander Schmid, Staatsschule für Gartenbau  
Stuttgart-Hohenheim
- 12:45 MITTAGSPAUSE
- 14:00 **Pflegereduzierte und standortgerechte  
Pflanzkonzepte für attraktive Vorgärten**  
Bettina Jaugstetter,  
Landschaftsarchitektin Weinheim
- 14:45 **Begrünung von Trockenstandorten –  
eine faszinierende Herausforderung**  
Matthias Urmetzer, Staatsschule für Gartenbau  
Stuttgart-Hohenheim
- 15:30 ENDE DER TAGUNG
- 16:00 Führung über das Gartenschaugelände Weinstadt



Anmeldung	<b>Gartenakademie BW (GA BW)</b>
Tel. / Fax	06221 7484-810 Fax: -811
E-Mail	bw@gartenakademie.info
Website	www.gartenakademie.info
Termin	<b>Dienstag, 09. Juli 2019</b>
Ort	<b>71384 Weinstadt</b>
Gebühr	€ 150 inkl. Verpflegung und Seminarunterlagen und Eintritt auf das Gartenschaugelände Mitglieder der GA zahlen € 140

**Bankverbindung:**  
Sparkasse Heidelberg  
IBAN: DE 3667 2500 2000 0900 9400  
BIC: SOLADES1HDB

